

# Der Rundbrief für ver.di Aktive

2.9.23



## Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Dies ist ein kleiner Rundbrief für die Aktiven unserer ver.di-Gruppe. Wir sind zwar noch in Gründung. Auf der (leider nicht beschlussfähigen) Bezirksvorstandssitzung am 31.8. wurde über unseren Regionalvorstand und unsere Gruppe berichtet. Es gab keinen Widerspruch zur Bildung unseres Regionalvorstandes. Zur nächsten Vorstandssitzung werden auch unsere beiden Vertreter\*innen Monika Guss und Michael Quetting eingeladen.

## Live Stream von unserem Bundeskongress

Ein spannender Monat steht uns bevor. Der sechste ver.di-Bundeskongress findet vom 17. bis 22. September 2023 in Berlin statt. Rund 1.000 Mitglieder beraten und diskutieren. Infos findest Du hier: <https://www.verdi.de/ueber-uns/bundeskongress-2023> Sobald der Kongress beginnt, kannst Du den Kongress per Live-Stream auf [verdi.de](https://www.verdi.de) verfolgen.

## Gute Beteiligung am Antikriegstag



Die ver.di Gruppe Saar (Regionalvorstand in Gründung) beteiligte sich mit 17 Kolleginnen und Kollegen am Antikriegstag des Deutschen Gewerkschaftsbundes am 1. September in Völklingen, wo wir uns traditionell am Mahnmahl für die Opfer des Faschismus ver-





sammelten. Timo Ahr sprach für den DGB und stellte den Aufruf des DGB vor. Zweiter Redner war der Innenminister Reinhold Jost. Kollege Albert Augustin, Vorsitzender des Kreisverbandes Saarbrücken, führte durch das Programm und Liedermacher Wolfgang



Winkler gestaltete das Kulturprogramm. Anschließend wurde ein Friedensfest gefeiert. Wir danken allen teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen, damit hat unsere ver.di-Aktivengruppe ihre Feuerprobe bestanden. Wir verteilten den Flyer für die Veranstaltung mit Frank Deppe „Die Waffen nieder!“ und versammelten uns hinter unserem Transparent.



## Info Kindergrundsicherung

Nach langem Gezerre hat sich die Ampel-Koalition auf die auch von ver.di geforderte Kindergrundsicherung geeinigt. Warum der Kompromiss aus ver.di-Sicht keine gute Nachricht für die 2,9 Millionen Kinder ist, die in Deutschland in Armut leben, beschreiben wir hier: [https://www.verdi.de/themen/politik-wirtschaft/++co++83ad0c22-9a4e-11ed-ba75-001a4a160129?pk\\_campaign=](https://www.verdi.de/themen/politik-wirtschaft/++co++83ad0c22-9a4e-11ed-ba75-001a4a160129?pk_campaign=)

## Am 8.9.: VVN-BdA wird 75

Die VVN-BdA begeht am Freitag, 8.9. um 18:00 Uhr im Saarbrücker Festsaal im Rathaus ihr 75. Bestehen. Es handelt sich um die älteste antifaschistische und überparteiliche Organisation des Saarlandes. 1948 wurde in Saarbrücken der Landesverband Saarland der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes gegründet. Neben einem Festvortrag wird der musikalische Teil von und mit Daniel Osorio dargeboten. Mitglieder unserer Gruppe sind gern gesehene Gäste der Festveranstaltung.

## 15.9. nächster Klimastreik

Ob in Frankreich, Italien oder Myanmar: Weltweit erleben Menschen, wie unsere Lebensgrundlagen zerstört werden – die Klimakrise ist real. Doch anstatt die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, gehen Politik und Wirtschaft in den Verdrängungsmodus und betreiben skrupelloses Greenwashing. Für den 15. September wird weltweit zum Globalen Klimastreik aufgerufen. Treffen ist um 13:00 Uhr auf dem Landwehrplatz in Saarbrücken. Motto: Verkehrswende Sozial gerecht und ökologisch nachhaltig. Selbstverständlich ist ver.di dabei.

## 20.9.: Aktionstag der Krankenhäuser

Am 20. September findet der bundesweite Aktionstag der Krankenhäuser statt. Viele Krankenhäuser sind in einer alarmierenden wirtschaftlichen Lage. Noch bevor es mit der geplanten Krankenhausreform überhaupt losgeht und klar ist, welche Krankenhäuser welche Leistungen vorhalten sollen, droht zahlreichen Kliniken die Insolvenz. Etliche Häuser können den aufgelaufenen Investitionsstau nicht mehr bewältigen und werden von Inflation

on und Energiekostensteigerungen überrollt. Auch im Saarland steht die Versorgung kranker Menschen auf dem Spiel. Arbeitsplätze sind gefährdet. Das muss verhindert werden!

Damit das System nicht kollabiert, muss die Bundesregierung jetzt handeln. Die Krankenhäuser brauchen kurzfristig zweckgebundene Zuschüsse für Sach- und Energiekostensteigerungen sowie die vollständige Refinanzierung der steigenden Tariflöhne. Deshalb unterstützt ver.di den Aktionstag der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) unter dem Motto »Alarmstufe ROT: Krankenhäuser in Not!« am Mittwoch, dem 20. September.. In Saarbrücken soll es eine Kundgebung geben.

### **23.9.: Kollegen der Bosenbergklinik bitten um Solidarität**

Am 23. September (Deutscher Rehatag) führen die ver.di Kolleginnen und Kollegen eine Aktion in St. Wendel durch und bitten unsere Gruppe um Hilfe. Sie haben sich in den vergangenen Wochen organisiert und dann ihren Arbeitgeber zu Tarifverhandlungen aufgefordert. Eine Tarifkommission wurde gewählt und die Kolleginnen und Kollegen bauen nun Druck auf, um einen Tarifvertrag zu erringen. Sie würden sich riesig über Unterstützung freuen und haben unsere im Aufbau befindliche Aktivengruppe um Unterstützung gebeten. Die Aktion startet um 11 Uhr auf dem Schlossplatz in St. Wendel.

### **26.9.: Aktiventreffen der ver.di Saar und Jubilarehrung**

Am 25.9. findet um 18:00 Uhr unser nächstes Aktiventreffen der ver.di Saar im ver.di-Haus statt. Wir wollen in lockerer Runde überlegen, welche Themen wir anpacken und überlegen, was wir zur Werbung für die Deppe-Veranstaltung noch tun können. Auch hoffen wir, dass wir einige Informationen aus erster Hand über den ver.di-Bundeskongress erhalten.

Gleichzeitig findet an diesem Tag in Neunkirchen die jährliche Jubilarehrung statt, so dass einige Kolleg\*innen auch dort sein werden.

### **3.10.: Es ist höchste Zeit für Friedenspolitik**

Die Friedensbewegung hat am deutschen Nationalfeiertag am 3. Oktober bundesweit zu dezentralen Aktionen aufgerufen. Wir verschließen unsere Augen nicht vor der zunehmenden Gefahr eines Atomkrieges. Eine Friedens- und Sicherheitspolitik, die diesen Namen verdient, verlangt ein neues Denken. Statt weiter in blutige Kriege zu investieren, müssen diplomatische Wege gegangen werden, die anknüpfend an den Zwei-plus-vier-Vertrag die Sicherheitsinteressen aller achten. Umfassende Abrüstung und Abschaffung aller Atomwaffen muss unser Ziel sein. Nur so kann eine gerechte Welt gebaut werden. Für das Erreichen dieser Ziele brauchen wir eine starke und aktive Friedensbewegung bei uns und die Internationale Zusammenarbeit aller Friedenskräfte!

Die Initiative Frieden Saar ruft für Saarbrücken um 14:00 Uhr zum einer Kundgebung an den St. Johanner Markt in Saarbrücken auf.

Es grüßen Euch solidarisch und herzlich

***Rainer Tobae & Charlotte Matheis***